

Ein Projekt der Freien Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern

AUSGABE 6 - JULI 2019

28.07.2019

Themen in diesem Newsletter



Wissenschaftliche Begleitung



Eröffnung der Demenzagentur Bayern



Gesundheitsreport Bayern



BifadA-Merkzettel



BAGSO – GERAS-Preis 2019



Veranstaltungshinweise



Impressum



Wissenschaftliche Begleitung der Demenzagentur Bayern

Die Evangelische Hochschule Nürnberg (EVHN) hat in einer EU-weiten Ausschreibung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (StMGP) den Zuschlag für die auf drei Jahre angelegte wissenschaftliche Begleitung der Etablierung der Demenzagenturen in Bayern erhalten.

Unter der Leitung von Prof. Dr. Christine Brendebach und Mitarbeit von Prof. Dr. Helene Ignatzi sowie Prof. Dr. Jürgen Härlein wird das Projekt vom Institut für Pflegeforschung, Gerontologie und Ethik der EVHN in Zusammenarbeit mit dem Institut für Praxisforschung und Evaluation der EVHN durchgeführt.

Am 24. Mai 2019 fand an der EVHN der Auftaktworkshop zur wissenschaftlichen Begleitung der „Demenzagentur Bayern“ statt. Mitarbeitende der Demenzagentur Bayern und des StMGP legten gemeinsam mit den Projektbeteiligten der EVHN die Grundlage für ein Wirkmodell dieser landesweiten Initiative.

Weitere Informationen: <https://www.evhn.de/hochschule/aktuelles/news/wissenschaftliche-begleitung-der-demenzagentur-bayern>



Feierliche Eröffnung der Demenzagentur Bayern

Endlich ist es soweit – die neuen Räumlichkeiten der Demenzagentur Bayern werden offiziell eröffnet.

Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Melanie Huml wird am 3. Juli 2019 die neuen Räumlichkeiten der Demenzagentur Bayern feierlich eröffnen und ein Grußwort sprechen.

Geladen sind Kooperationspartner, Akteure aus der Politik und Wegbegleiter der Demenzagentur Bayern.

Wir freuen uns auf die Eröffnung und einen regen Austausch.



Gesundheitsreport Bayern – 2/2019 Update Demenzerkrankungen

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit hat im April 2019 den „Gesundheitsreport Bayern; 2/2019 - Update Demenzerkrankungen“ veröffentlicht.

Darin werden aktuelle Zahlen für Bayern zum Thema „Demenz und Alter“, „Häufigkeiten und Demenz“ und „Unterstützung und Versorgung“ bekannt gegeben. Wir haben Ihnen die wichtigsten Informationen zusammengefasst:

Häufigkeit von Demenzerkrankungen:

Aktuell gibt es in Bayern ca. 240.000 Menschen mit Demenz über 65 Jahre. (Deutschlandweit: ca. 1,7 Mio.)

Bei gleichbleibendem Erkrankungsrisiko ist ein Anstieg der Zahl von Menschen mit Demenz in Bayern zu erwarten:

- bis 2026 auf ca. 290.000
- bis 2030 auf über 300.000
- bis 2036 auf ca. 340.000

Es sind mehr Frauen (ca. 2/3) als Männer von einer Demenz betroffen.

Unterstützung und Versorgung:

Die ärztliche Versorgung von Menschen mit Demenz erfolgt überwiegend durch niedergelassene Haus- und Fachärzte.

Die **Erstdiagnose Demenz** wird fast ausschließlich in dem ambulanten Bereich gestellt und hier zu 2/3 vom Hausarzt.

In Bayern gibt es **ca. 750.000 pflegende Angehörige**. (lt. GEDA- Studie) Über 70 % der pflegenden Angehörigen sind Frauen. (lt. Bayerischer Demenz Survey)

Ca. **60 % der Menschen** in Deutschland, die in einem **Pflegeheim** leben, haben eine Demenzdiagnose (Analyse der AOK-Versicherten, Schwinger et al. 2018) Auf stationär Pflegebedürftige ab 65 Jahren in Bayern übertragen wären dies ca. 60.000 Personen. Ungefähr die Hälfte der Demenzpatienten wird spätestens 1 Jahr nach Erstdiagnose stationär gepflegt.

Als **Hauptdiagnose im Krankenhaus** spielen Demenzerkrankungen kaum eine Rolle. In Bayern gab es 2017 4.963 stationäre Behandlungsfälle (2906 Alzheimer; 855 vaskuläre Demenz, 1202 nicht näher bezeichnete Demenzen).

Als **Nebendiagnose** (Komorbidität) **im Krankenhaus**, bei Behandlungen aus anderen Anlässen, spielen Demenzen dagegen eine wichtige Rolle, da die Behandlung durch die Demenz erschwert wird. In Bayern gab es 2017 mehr als 120.000 stationäre Fälle von über 65-Jährigen mit Nebendiagnose Demenz (entspricht ca. 10% aller vollstationären Fälle dieser Altersgruppe).

Krankheitskosten:

Durch Demenzerkrankungen entstehen jährlich hohe Kosten.

- Deutschland (2015): ca. 16 Mrd. Euro
- Bayern (2015): ca. 2,6 Mrd. Euro

Die Kosten einer Demenzerkrankung liegen nach der AgeCoDe-Studie bei einer leichten Demenz bei ca. 15.000 Euro pro Person und Jahr, bei einer mittelschweren Demenz bei ca. 32.000 Euro pro Person und Jahr und bei einer schweren Demenz bei ca. 42.000 Euro pro Person und Jahr.

Häufigkeit von Demenzerkrankungen in den Regierungsbezirken:

Regierungsbezirke	Schätzungen nach EuroCoDe (Alter ab 65 Jahre)	Diagnosen bei GKV-Versicherten (KVB-Daten, alle Altersgruppen)	
		Absolut	Prozentual
Oberbayern	83.800	70.000	1,9 %
Niederbayern	23.000	26.200	2,6 %
Oberpfalz	20.500	21.800	2,4 %
Oberfranken	22.000	23.000	2,6 %
Mittelfranken	33.400	35.500	2,4 %
Unterfranken	26.000	24.600	2,2 %
Schwaben	35.600	30.300	2,0 %

Der Gesundheitsreport ist Teil der bayerischen Gesundheitsberichterstattung nach Art. 10 des Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetzes.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.lgl.bayern.de/gesundheit/gesundheitsberichterstattung/themen/index.htm>



Merkzettel alters- und demenzgerechter Stuhl

Wir möchten Ihnen in diesem Newsletter das Bayerische Institut für alters- und demenzsensible Architektur (BlfadA) mit Sitz in Bamberg vorstellen.

Das Bayerische Institut für alters- und demenzsensible Architektur arbeitet an der Schnittstelle von angewandter Industrieforschung und evidenzbasierter Grundlagenforschung. Ziel ist immer eine möglichst verständliche und bedienerfreundliche Umgebung zu schaffen, um die Kompetenzen der Menschen mit kognitiven Einschränkungen und Demenz möglichst lange zu erhalten.

Das BlfadA hat einen Merkzettel für einen alters- und demenzsensiblen Stuhl erstellt, welchen wir Ihnen gerne als Arbeitshilfe zur Verfügung stellen möchten.



Merkzettel alters- und demenzgerechter Stuhl:

- Hohe Lehne als Stütze für Kopf/ Nacken
- Armlehnen mit vorderem Übergriff (erhöhen die Sicherheit und unterstützen beim Setzen und Aufstehen)
- Ausreichend Abstand zwischen Armlehne und Tischzarge (Quetschgefahr)
- Gepolsterte Sitzfläche
- Hohe Leuchtdichtekontraste von Fläche und Gestell zum Boden
- Griffleiste oder Griffloch in Lehne zum leichteren Verrücken
- Gut zu reinigende Materialien
- Auf Stabilität achten



Bayerisches Institut für alters- und demenzsensible Architektur | BlfadA
96049 Bamberg | Im Fischerhofschlößchen | Gaustadter Hauptstraße 109 a
Fon +49 (0)951 96515-0 | Fax +49 (0)951 96515-55 | www.bifada.de | info@bifada.de

Bei Fragen zur Arbeit des Bayerischen Instituts für alters- und demenzsensible Architektur und zu dem Merkzettel wenden Sie sich bitte direkt an das BlfadA-Team.

Kontakt:

Telefon: 0951/96515-0

E-Mail: info@bifada.de

Internet: www.bifada.de



BAGSO – GERAS-Preis 2019

Anfang Juni 2016 wurde die Ausschreibung des GERAS-Preises 2019 der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren veröffentlicht. Der GERAS-Preis steht dieses Jahr unter dem Motto: „**Kunst und Kultur als Schlüssel zur Teilhabe von Menschen in Pflegeeinrichtungen**“.

Kunst und Kultur schaffen Möglichkeiten des sinnlichen Erlebens, des Ausdrucks und des gemeinsamen Austauschs. Das ist auch im hohen Alter so. Gemeinsam mit Museen, Theatern, Tanz- oder Musikschulen schaffen immer mehr Pflegeeinrichtungen mit offenen Ateliers, assoziativen Spaziergängen im Museum oder Musik- und Theaterprojekten Anlässe und Orte der kulturellen Begegnung und des kreativen Gestaltens. Sie fördern damit Teilhabe, Lebensfreude und Lebensqualität Ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Oft holen sie sogar verloren geglaubte Fähigkeiten und Fertigkeiten wieder hervor.

Mit dem GERAS-Preis 2019 möchte die BAGSO Pflegeeinrichtungen und Initiativen auszeichnen, die mit außergewöhnlichen Angeboten im Bereich Kunst und Kultur neue Wege gehen. Mit dem Wettbewerb will sie gute Beispiele auszeichnen, um sie bundesweit bekannter zu machen und weitere Einrichtungen und Institutionen zur Nachahmung anzuregen.

Eine Bewerbung ist bis zum 16.08.2019 möglich. Pflegeeinrichtungen und Initiativen können sich selbst bewerben oder vorgeschlagen werden. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5.000 €.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der BAGSO:

<https://www.bagso.de/aktuelle-projekte/geras-preis-2019.html>



Veranstaltungshinweise – Blick über den Tellerrand

Fachtagung „Demenz und Sexualität“

Am 5. September 2019 in Berlin

Veranstalter: Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

Informationen unter: <https://www.deutsche-alzheimer.de/termine/veranstaltungshinweise.html>

Fachtagung „Mittendrin und trotzdem draußen? – Mit allen Sinnen teilhaben“

3. Malteser Versorgungskongress Demenz

Am 13. und 14. September 2019 in Düsseldorf

Veranstalter: Malteser Deutschland gGmbH - Fachstelle Demenz

Informationen unter: <https://www.malteser-demenzkompetenz.de/demenz.html>

„5. Bayerischer Fachtag Demenz“

Am 16. September in Augsburg

Veranstalter: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Informationen unter: <https://www.stmgp.bayern.de/pflege/demenz/>

Fachtagung „Technik, Digitalisierung und Demenz“

Am 08. November in Norderstedt

Veranstalter: Kompetenzzentrum Demenz in Schleswig-Holstein zusammen mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Informationen unter: <https://www.demenz-sh.de/aktuelles/veranstaltungen-in-schleswig-holstein/>



Impressum

Demenzagentur Bayern

Sulzbacher Straße 42

90489 Nürnberg

Telefon: 0911 / 477 565 30

Web: www.demenzagentur-bayern.de

Email: info@demenzagentur-bayern.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, aus Mitteln der Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen in Bayern und der Privaten Pflegepflichtversicherung gefördert.

Die Demenzagentur Bayern ist ein Projekt der Freien Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern.

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Bildnachweis: www.pixabay.de

Freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern



Arbeitsgemeinschaft
Demenzverbände
Bayern e.V.



Bayerisches
Rotes
Kreuz



Landes-
Caritasverband
Bayern

Diakonie
Bayern



DER PARITÄTISCHE
ANFANG

LANDESVERBAND
der brennenden Kerzenvereine
in Bayern

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

